

Pressemitteilung

Essen, 7. November 2018

Brenntag wächst auch im dritten Quartal und bestätigt Prognose für das Gesamtjahr 2018

- **Rohertrag* steigt um 7,9% (auf Basis konstanter Wechselkurse) auf 678,0 Mio. EUR**
- **Operatives EBITDA** liegt mit 224,5 Mio. EUR über dem Vorjahr (+5,0% auf Basis konstanter Wechselkurse)**
- **Ergebnis nach Steuern beläuft sich auf 110,5 Mio. EUR und das Ergebnis je Aktie auf 0,72 EUR**
- **Prognose 2018 bestätigt: Wachstum der wesentlichen Kennzahlen mit einem operativen EBITDA zwischen 870 und 900 Mio. EUR**

Brenntag (WKN A1DAHH), der Weltmarktführer in der Chemedistribution, verzeichnete im dritten Quartal 2018 weiteres Wachstum mit einer Steigerung der beiden wesentlichen Kennzahlen Rohertrag* und operatives EBITDA. Vor dem Hintergrund der insgesamt guten Entwicklung bestätigt der Brenntag-Konzern seine Prognose für das Gesamtjahr 2018.**

Im dritten Quartal 2018 erzielte Brenntag **Umsatzerlöse** in Höhe von 3.221,8 Mio. EUR und lag damit wechselkursbereinigt um 12,1% über dem Vorjahreswert (+11,4% wie berichtet). Der erwirtschaftete **Rohertrag** belief sich auf 678,0 Mio. EUR, was einem Plus von 7,9% auf Basis konstanter Wechselkurse entspricht (+7,2% wie berichtet). Das **operative EBITDA** stieg gegenüber dem guten Vorjahresquartal wechselkursbereinigt um 5,0% auf 224,5 Mio. EUR (+3,9% wie berichtet).

Das **Ergebnis nach Steuern** belief sich im dritten Quartal 2018 auf 110,5 Mio. EUR und lag damit über dem Wert der Vergleichszeitraums 2017 von 100,8 Mio. EUR. Daraus leitet sich ein auf die Brenntag-Aktionäre entfallendes Ergebnis je Aktie in Höhe von 0,72 EUR ab (+10,8%).

Der Free Cashflow lag mit 150,4 Mio. EUR deutlich über dem Vorjahresniveau (146,0 Mio. EUR). Auch im dritten Quartal 2018 sind die Chemikalienpreise weiter gestiegen und haben in der Folge zu einem erhöhten Working Capital geführt.

Steven Holland, Vorstandsvorsitzender der Brenntag AG: „Wir sahen im dritten Quartal weiteres Wachstum in unserem bestehenden Geschäft und durch positive Beiträge der Akquisitionen, die wir durchgeführt haben. Wir konnten uns damit in einem leicht schwierigeren Umfeld behaupten. Vor dem Hintergrund dieser insgesamt positiven Entwicklung bestätigen wir die Prognose für das Gesamtjahr 2018, wonach wir ein operatives EBITDA zwischen 870 bis 900 Mio. EUR erwarten.“

EMEA steigert Ergebnisse

Brenntag EMEA (Europe, Middle East and Africa) erzielte im dritten Quartal 2018 einen Rohertrag von 285,0 Mio. EUR, was wechselkursbereinigt einem Plus von 7,2% entspricht (+5,7% wie berichtet). Das operative EBITDA wuchs auf Basis konstanter Wechselkurse um 8,1% auf 95,9 Mio. EUR (+5,8% wie berichtet). Hierzu haben auch die zuletzt getätigten Akquisitionen einen positiven Beitrag geleistet.

Weiteres Wachstum in Nordamerika

Die Gesellschaften der Region Nordamerika verzeichneten im dritten Quartal einen Rohertrag von 290,2 Mio. EUR. Das ist eine Steigerung um 8,3% auf Basis konstanter Wechselkurse (+9,3% wie berichtet). Das operative EBITDA stieg wechselkursbereinigt um 7,5% auf 111,9 Mio. EUR (+8,0% wie berichtet). Nahezu alle Kundenindustrien haben zu dieser Entwicklung beigetragen.

Brenntag Lateinamerika behauptet sich in volatilem Umfeld

In Lateinamerika konnte Brenntag in einem weiterhin volatilen Wirtschaftsumfeld ein gutes Quartal verzeichnen. Der Rohertrag wuchs hier wechselkursbereinigt um 4,2% auf 42,1 Mio. EUR (+0,2% wie berichtet). Beim operativen EBITDA wurde ein Wert von 11,2 Mio. EUR erzielt, was einem

Wachstum um 13,0% auf Basis konstanter Wechselkurse entspricht (+5,7% wie berichtet).

Leicht schwächeres Quartal in Asien Pazifik

In Asien Pazifik verzeichnete Brenntag eine leicht verlangsamte Geschäftsentwicklung im dritten Quartal 2018. Der Rohertrag stieg auf Basis konstanter Wechselkurse um 14,3% auf 57,5 Mio. EUR (+12,5% wie berichtet). Das operative EBITDA lag bei 17,8 Mio. EUR und damit wechselkursbereinigt um 4,8% unter dem Vorjahreswert (-5,3% wie berichtet). Brenntag hält an seiner Strategie für die Region fest und hat im Quartal in den Ausbau von Infrastruktur und Personal investiert.

Prognose 2018

Vor dem Hintergrund dieser Ergebnisse und der insgesamt positiven Entwicklung bestätigt Brenntag seine Prognose für das Gesamtjahr 2018 und rechnet weiterhin mit einem deutlichen Wachstum der Key Performance-Indikatoren Rohertrag und operatives EBITDA. Unter der Annahme von unveränderten Wechselkursen bis zum Jahresende bestätigt der Konzern seine Erwartungen für ein operatives EBITDA in einer Bandbreite von 870 bis 900 Mio. EUR.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung		Q3 2018	Q3 2017	Δ wie berichtet	Δ wechsellkursbereinigt
Umsatzerlöse	Mio. EUR	3.221,8	2.892,5	11,4%	12,1%
Rohertrag*	Mio. EUR	678,0	632,2	7,2%	7,9%
Operatives EBITDA**	Mio. EUR	224,5	216,0	3,9%	5,0%
Operatives EBITDA** / Rohertrag*	%	33,1	34,2		
Ergebnis vor Steuern	Mio. EUR	153,3	150,1	2,1%	
Ergebnis nach Steuern	Mio. EUR	110,5	100,8	9,6%	
<i>Auf Brenntag-Aktionäre entfallend</i>		111,1	100,5	-	
Ergebnis je Aktie	EUR	0,72	0,65	-	

Konzernbilanz		30. Sept. 2018	31. Dez. 2017
Bilanzsumme	Mio. EUR	7.842,3	7.284,8
Eigenkapital	Mio. EUR	3.164,9	2.985,7
Working Capital	Mio. EUR	1.846,5	1.510,5
Netto-Finanzverbindlichkeiten	Mio. EUR	1.936,6	1.571,9

Konzern-Cashflow		Q3 2018	Q3 2017
Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit	Mio. EUR	123,5	124,3
Investitionen in langfristige Vermögenswerte (Capex)	Mio. EUR	-39,6	-31,5
Free Cashflow	Mio. EUR	150,4	146,0

EMEA		Q3 2018	Q3 2017	Δ wie berichtet	Δ wechsel- kursbereinigt
Umsatzerlöse	Mio. EUR	1.326,9	1.244,0	6,7%	8,3%
Rohertrag*	Mio. EUR	285,0	269,6	5,7%	7,2%
Operatives EBITDA**	Mio. EUR	95,9	90,6	5,8%	8,1%

Nordamerika		Q3 2018	Q3 2017	Δ wie berichtet	Δ wechsel- kursbereinigt
Umsatzerlöse	Mio. EUR	1.211,9	1.050,5	15,4%	14,3%
Rohertrag*	Mio. EUR	290,2	265,6	9,3%	8,3%
Operatives EBITDA**	Mio. EUR	111,9	103,6	8,0%	7,5%

Lateinamerika		Q3 2018	Q3 2017	Δ wie berichtet	Δ wechsel- kursbereinigt
Umsatzerlöse	Mio. EUR	213,4	200,7	6,3%	10,2%
Rohertrag*	Mio. EUR	42,1	42,0	0,2%	4,2%
Operatives EBITDA**	Mio. EUR	11,2	10,6	5,7%	13,0%

Asien Pazifik		Q3 2018	Q3 2017	Δ wie berichtet	Δ wechsel- kursbereinigt
Umsatzerlöse	Mio. EUR	372,9	299,6	24,5%	26,2%
Rohertrag*	Mio. EUR	57,5	51,1	12,5%	14,3%
Operatives EBITDA**	Mio. EUR	17,8	18,8	-5,3%	-4,8%

*Der Rohertrag ist definiert als Umsatzerlöse abzüglich des Wareneinsatzes.

**Brenntag weist das operative EBITDA seit dem dritten Quartal 2017 vor Holdingumlagen und Sondereinflüssen aus. Holdingumlagen sind Umlagen bestimmter Kosten zwischen Holdinggesellschaften und operativen Gesellschaften. Diese Effekte gleichen sich auf Konzernebene aus. Brenntag bereinigt im operativen EBITDA zusätzlich zu den Holdingumlagen auch Aufwendungen und Erträge aus Sondereinflüssen, um die operative Geschäftsentwicklung über mehrere Berichtsperioden besser vergleichbar darzustellen und deren Erläuterung sachgerechter zu gestalten. Sondereinflüsse sind Aufwendungen und Erträge außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, die besonderen und materiellen Einfluss auf die Ertragslage haben, wie z.B. Restrukturierungsprogramme.

Über Brenntag:

Brenntag, der Weltmarktführer in der Chemiedistribution, ist mit seinem umfangreichen Produkt- und Serviceportfolio in allen bedeutenden Märkten der Welt vertreten. Vom Hauptsitz in Essen aus betreibt Brenntag ein weltweites Netzwerk mit mehr als 530 Standorten in 73 Ländern und mehr als 16.000 Mitarbeitern. 2017 erzielte das Unternehmen weltweit einen Umsatz von 11,7 Mrd. Euro (13,3 Mrd. US-Dollar). Brenntag ist das Bindeglied zwischen Chemieproduzenten und der weiterverarbeitenden Industrie. Das Unternehmen unterstützt seine Kunden und Lieferanten mit maßgeschneiderten Distributionslösungen für Industrie- und Spezialchemikalien. Mit über 10.000 verschiedenen Produkten und einer Lieferantenbasis von Weltrang bietet Brenntag seinen etwa 185.000 Kunden Lösungen aus einer Hand. Dazu gehören spezifische Anwendungstechniken, ein umfassender technischer Service und Mehrwertleistungen wie Just-in-time-Lieferung, Mischungen & Formulierungen, Neuverpackung, Bestandsverwaltung und Abwicklung der Gebinderückgabe. Langjährige Erfahrung und die lokale Stärke in den einzelnen Ländern zeichnen den Weltmarktführer in der Chemiedistribution aus.

Pressekontakt:

Hubertus Spethmann
Brenntag AG
Corporate Communications
Messeallee 11
45131 Essen
Deutschland
Telefon: +49 (201) 6496-1732
E-Mail: hubertus.spethmann@brenntag.de
<https://www.brenntag.com>

Finanzmedien / Investorenkontakt:

Thomas Langer, Diana Alester, René Weinberg
Brenntag AG
Corporate Finance & Investor Relations
Messeallee 11
45131 Essen
Deutschland
Telefon: +49 (201) 6496-1496
E-Mail: IR@brenntag.de
<https://www.brenntag.com>